

Antrag auf Erstellung der Bescheinigung gem. § 903 Abs. 1 ZPO

(Bescheinigung zusätzlicher Freibeträge auf dem Pfändungsschutzkonto)

Ich bin Inhaber eines Pfändungsschutzkontos. Ich erhalte daher trotz Kontopfändung aus meinem Guthaben einen **Sockelbetrag je Kalendermonat** ohne weitere Nachweise von der Bank ausgezahlt.

Ich möchte über weitere Beträge verfügen und beantrage daher, entsprechend der nachfolgenden Angaben, die Ausstellung einer **Bescheinigung zur Freigabe der Aufstockungsbeträge gemäß § 903 Abs. 1 ZPO**.

Name Kontoinhaber:in	Vorname	Geb. Datum
Anschrift	Tel.	
	E-Mail	
IBAN:	Bank	

☐ Zum jetzigen Zeitpunkt gewähre ich folgenden Personen Unterhalt. Entsprechende Nachweise füge ich bei.

Name (falls abweichend), Vorname, Geburtsdatum	Verwandtschaftsverhältnis	Art des geleisteten Unterhalts	Ich beziehe kindbezogene Leistungen für diese Person (z.B. Kindergeld, ALG II)
1. .		☐ Naturalunterhalt	☐ Nein ☐ Ja, und zwar €
		☐ Barunterhalt in Höhe von € / Monat	
2. .		☐ Naturalunterhalt	☐ Nein ☐ Ja, und zwar €
		☐ Barunterhalt in Höhe von € / Monat	
3. .		☐ Naturalunterhalt	☐ Nein ☐ Ja, und zwar €
		☐ Barunterhalt in Höhe von € / Monat	
4. .		☐ Naturalunterhalt	☐ Nein ☐ Ja, und zwar €
		☐ Barunterhalt in Höhe von € / Monat	
5. .		☐ Naturalunterhalt	☐ Nein ☐ Ja, und zwar €
		☐ Barunterhalt in Höhe von € / Monat	

☐ Ich nehme für die o.g. Person(en) Nr (n). Leistungen nach dem SGB II / SGB XII oder AsylbLG auf meinem Konto entgegen. Der Bescheid ist beigelegt.

☐ Ich beziehe Geldleistungen zum Ausgleich des durch einen Körper oder Gesundheitsschaden bedingten Mehraufwandes. Der Bescheid ist beigelegt.

☐ Ich beziehe unpfändbare Geldleistungen nach landes- oder bundesrechtlichen Rechtsvorschriften (z.B. Landesblindengeld). Der Bescheid ist beigelegt.

☐ Ich habe die Zahlung einer **einmaligen** Sozialleistung, einer einmaligen Geldleistung nach landes- oder bundesrechtlichen Rechtsvorschriften oder einer Geldleistung der Stiftung „Mutter und Kind – Schutz des ungeborenen Lebens“ auf das o.g. Konto erhalten. Der Nachweis ist beigelegt.

☐ Ich habe eine **Nachzahlung einer laufenden** Geldleistung nach SGB, AsylbLG, einer laufenden Geldleistung nach landes- oder bundesrechtlichen Rechtsvorschriften, Kindergeld, andere Geldleistungen für Kinder oder Arbeitseinkommen bis 500,- € auf das o.g. Konto erhalten. Der Nachweis ist beigelegt.

☐ Weitergehende Anlagen werden auf dem Ergänzungsblatt beigelegt.

(Ort, Datum)

(Unterschrift)

Bitte beachten Sie: Die Erteilung der Bescheinigung erfolgt kostenlos. Die Haftung der geeigneten Stelle beschränkt sich daher bei Unrichtigkeit auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit. Es besteht kein Rechtsanspruch auf Erteilung der Bescheinigung.

Mir ist bekannt, dass:

- ich nur ein P-Konto führen darf
- mir die Beratungsstelle nur zweifelsfrei nachgewiesene Sachverhalte bescheinigen kann
- aufgrund der gesetzlichen Vorgaben die pfändungsfreien Beträge in einer Reihe von Fällen nicht im vollem Umfang bescheinigt werden können
- in diesen Fällen eine weitergehende Freigabe nur durch das Vollstreckungsgericht bzw. die vollstreckende Behörde erfolgen kann.

Ich versichere, alle Angaben wahrheitsgemäß und nach bestem Wissen gemacht zu haben.

Mir ist bekannt, dass mir bei vorsätzlich falschen Angaben der Verlust des Pfändungsschutzes sowie u.U. strafrechtliche Konsequenzen drohen.

Ort, Datum, Unterschrift

Ich willige ein, dass die von mir in diesem Erhebungsbogen angegebenen Daten durch die Schuldner- und Insolvenzberatungsstelle offensiv`91 e.V. zum Zweck der Erstellung und des Nachweises der Bescheinigung gem. § 903 Abs. 1 ZPO im gesetzlichen Umfang gespeichert, verarbeitet und archiviert werden dürfen. Diese Daten dürfen nicht an Dritte weitergegeben werden. Mir ist bekannt, dass diese Erklärung freiwillig ist und jederzeit von mir widerrufen werden kann.

Ort, Datum, Unterschrift

Bitte beachten:

Als Nachweis für die vorgetragenen Sachverhalte sind insbesondere folgende Unterlagen geeignet:

Personalausweis oder Reisepass mit aktueller Meldebescheinigung, Geldkarte

Unterhaltungspflicht gegenüber:	Nachweise
Ehepartner / eingetragener Lebenspartnerschaft	Eheurkunde / Partnerschaftsurkunde (bei Entgegennahme von Leistungen nach dem SGB II/SGB XII: aktueller Bewilligungsbescheid und Kontoauszüge der letzten 2 Monate) Personalausweis / Meldebescheinigung
Getrennt lebende Ehepartner / Lebenspartner	Eheurkunde / Partnerschaftsurkunde Kontoauszüge der letzten 2 Monate mit Unterhaltszahlungen Scheidungsurkunde
Minderjährige leibliche Kinder / Adoptivkinder im Haushalt	Geburtsurkunde (bei Entgegennahme von Leistungen nach dem SGB II/SGB XII: aktueller Bewilligungsbescheid und Kontoauszüge der letzten 2 Monate), Meldebescheinigung, Personalausweis
Minderjährige leibliche Kinder / Adoptivkinder außerhalb des Haushaltes	Geburtsurkunde, Kontoauszüge der letzten 2 Monate auf denen der gezahlte Unterhalt gebucht ist
Volljährige Kinder unter 25 im Haushalt	Geburtsurkunde (bei Entgegennahme von Leistungen nach dem SGB II/SGB XII: aktueller Bewilligungsbescheid und Kontoauszüge der letzten 2 Monate), Meldebescheinigung, Personalausweis; Kontoauszüge der letzten 2 Monate mit Kindergeld, aktueller Nachweis von Familienkasse oder aktuelle Gehaltsbescheinigung mit Kindergeld
Volljährige Kinder unter 25 außerhalb des Haushaltes	Geburtsurkunde, Kontoauszüge der letzten 2 Monate auf denen der gezahlte Unterhalt gebucht ist, aktueller Nachweis des Kindergeldbezugs
für das o.g. Konto eingehendes Kindergeld / Leistungen für Kinder	Kontoauszüge der letzten 2 Monate
Entgegennahme von Leistungen: für das o.g. Konto eingehende Leistungen SGB II / XII für weitere Personen	aktueller Bewilligungsbescheid und Kontoauszüge der letzten 2 Monate
für auf das o.g. Konto eingehende einmalige Geldleistungen oder Nachzahlungen	zugehöriger Bewilligungsbescheid und Kontoauszug